

Kurs: Psychodynamische Traumatherapie 2025/2026

In diesem Kurs über 4 Wochenenden wird das vollständige Curriculum der Psychodynamisch-imaginativen Traumatherapie (PITT) nach Luise Reddemann vermittelt, weiterhin einige Elemente der Übertragungsfokussierten Psychotherapie (TFP) nach Otto Kernberg, sowie des Skillstrainings der Dialektisch-Behavioralen Therapie nach Marsha Linehan.

Inhalte:

1. leitliniengerechte Diagnostik der einfachen und komplexen Posttraumatischen Belastungsstörung, assoziierte Störungsbilder, Differentialdiagnostik, komorbide Symptomatik, Identifikation von Chronifizierungsrisiken, Kontraindikation (4 Stunden)
2. Therapievertrag, Gestaltung der Arbeitsbeziehung, traumaspezifische, leitliniengerechte und evidenzbasierte Behandlungsplanung, Phasenverlauf (4 Stunden)
3. Vermittlung von Skills zur Affektregulation (2 Stunden)
4. Imaginative Techniken zur Selbstberuhigung und zum Umgang mit Flashbacks: Bildschirmtechnik, Tresortechnik, Beobacherteknik, innerer sicherer Ort, inklusive Einübung in Kleingruppen mit verteilten Rollen (14 Stunden)
5. Imaginative Techniken zur Selbstfürsorge: Arbeit mit jüngeren Ichs, inklusive Einübung in Kleingruppen mit verteilten Rollen (10 Stunden)
6. Imaginative Techniken zum Umgang mit destruktiven Anteilen und Täterintrojekten, inklusive Einübung in Kleingruppen mit verteilten Rollen (10 Stunden)
7. Technik der Traumakonfrontation, Reintegration/ Neuorientierung, inklusive Einübung in Kleingruppen mit verteilten Rollen (10 Stunden)
8. Supervision von Behandlungsfällen (10 Stunden)

Ablauf der 4 Wochenenden:

Wochenende 1, Samstag, 15.03.2025:

09:00 -10:30 Theoretische Einführung 1
10:45 - 12:15 Theoretische Einführung 2
13:45 - 15:15 Anspannungskurve und Skills
15:30 - 17:00 Therapievertrag

Wochenende 1, Sonntag, 16.03.2025:

09:00 -10:30 Theoretische Einführung 3
10:45 - 12:15 Vorstellung der Bildschirmtechnik
13:45 - 15:15 Kleingruppenarbeit Bildschirmtechnik
15:30 - 17:00 Auswertung der Kleingruppenarbeit



Wochenende 2, Samstag, 24.05.2025:

09:00 -10:30 Besprechung der Anwendung der ersten Techniken seit dem letzten Seminar
10:45 - 12:15 Beobachertechnik 1
13:45 - 15:15 Beobachertechnik 2
15:30 - 17:00 Einführung Arbeit mit jüngeren Ichs

Wochenende 2, Sonntag, 25.05.2025:

09:00 -10:30 Kleingruppenarbeit jüngere Ichs
10:45 - 12:15 Kleingruppenarbeit jüngere Ichs
13:45 - 15:15 Kleingruppenarbeit jüngere Ichs
15:30 - 17:00 Auswertung der Kleingruppenarbeit

Wochenende 3, Samstag, 15.11.2025:

09:00 -10:30 Täterintrojekte Einführung
10:45 - 12:15 Kleingruppenarbeit Täterintrojekte
13:45 - 15:15 Kleingruppenarbeit Täterintrojekte
15:30 - 17:00 Kleingruppenarbeit Täterintrojekte

Wochenende 3, Sonntag, 16.11.2025:

09:00 -10:30 Auswertung der Kleingruppenarbeit
10:45 - 12:15 Einführung Innerer sicherer Ort
13:45 - 15:15 Kleingruppenarbeit Innerer Sicherer Ort
15:30 - 17:00 Auswertung der Kleingruppenarbeit

Wochenende 4, Samstag, 24.01.2026:

09:00 -10:30 Auswertung der Anwendung des bisher Erlernten
10:45 - 12:15 Modelle der Traumakonfrontation
13:45 - 15:15 Traumakonfrontation Protagonistenübung
15:30 - 17:00 Kleingruppenarbeit Traumakonfrontation

Wochenende 4, Sonntag, 25.01.2026:

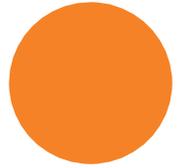
09:00 -10:30 Kleingruppenarbeit Traumakonfrontation
10:45 - 12:15 Kleingruppenarbeit Traumakonfrontation
13:45 - 15:15 Auswertung der Kleingruppenarbeit
15:30 - 17:00 Auswertung und Zusammenfassung des Kurses, Klärung noch offener Fragen

Teilnahme

Für alle ist die Teilnahme an allen 4 Wochenenden obligat, weil die Inhalte des Kurses aufeinander aufbauen, so dass Teilnehmenden wichtige Grundlagen fehlen, wenn Sie ein Wochenende versäumen. Wer ein Wochenende absagt, kann am weiteren Kurs nicht mehr teilnehmen, sondern erst wieder beim nächsten Kurs mit dem versäumten Wochenende einsteigen.

Anerkennung und zertifizierung

Der Kurs wird mit 64 Fortbildungseinheiten durch die Berliner Psychotherapeutenkammer für Approbierte zertifiziert, für Aus- und Weiterbildungsteilnehmende mit 64 Seminarstunden von den Instituten auf Antrag anerkannt.



Kosten

Alle 4 Wochenenden sind kostenfrei für Aus- und Weiterbildungsteilnehmende. Für Approbierte betragen die Kosten 1.000 Euro, die vor dem ersten Kurswochenende fällig sind.

Ort

Alfred Adler Institut Berlin, Neue Kantstr. 4, 14057 Berlin, 2. OG

Leitung:

- Thomas Abel: Psychoanalytiker, Lehranalytiker und Supervisor (DGPT, DGIP), Therapeut für Psychodynamisch-imaginative Traumatherapie (PITT) nach Reddemann, Therapist in Transference-Focused Psychotherapy (TFP) certified by the International Society of Transference-Focused Psychotherapy (ISTFP)
- Sibylle Linke: Psychoanalytikerin (DGIP), Therapeutin für Psychodynamisch-imaginative Traumatherapie (PITT) nach Reddemann